der den Sprüngen der Tigerin „Empreß“ folgen sollte. Henricksen läßt das gewaltige Raubtier zwei hohe Sprünge über sich ausführen, erst über den ihm entgegengehaltenen Arm und dann durch einen hochgehaltenen elektrisch erglühenden Reifen. Bei dem ersten Sprung über den Arm refüsierte „Empreß“ unter fürchterlichem Gebrüll, und beantwortete die Peitschenhiebe mit drohenden Tatzenschlägen. Endlich raffte das Tier sich zum Sprung, sprang aber zu niedrig und auf seinen Dompteur, der es nur unter strengen Peitschenhieben wieder auf das Piedestal zurückzwang, von dem „Empreß“ den hohen Sprung ausführen muß. Zum zweiten Male sprang der fauchende „König der Tschungeln“, aber er streifte seinen Herrn so stark, daß dieser zu Fall kam. In diesem Moment stürzte sich die Tigerin auf Mr. Henricksen und grub die Tatzen in die breite Brust ihres Gebieters. Ein Blutstrom quoll hervor. Er gab fortgesetzt Schüsse auf seine Peinigerin ab und sprang blitzschnell empor, noch ehe sich zwei andere Tiger ihm genähert hatten. Mit Schüssen und fürchterlichen Hieben trieb er die Tiere durch die jetzt geöffneten Ausgangstüren in die Käfige zurück. Dann verneigte sich der Dompteur vor dem Publikum und begab sich in die Geheimrat Hoffasche Klinik um sich dort verbinden zu lassen. Bald darauf erschien er unter stürmischem Beifall in der Manege. Das Publikum hatte sich bei dem ganzen Vorgang still verhalten, keinerlei Panik brach aus. Der leitende Arzt der Klinik stellte eine starke Fleischwunde an der linken Brustseite, eine Verwundung am rechten Unterarm, am linken Unterschenkel und auf dem Rücken fest.

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 27. November 1906.

:: Berlin. In der Kolonialdebatte im Reichstage wird am Mittwoch Reichskanzler Fürst Bülow persönlich durch Darlegung unsere Kolonialpolitik vertreten. Danach erst wird sich der Kolonialdirektor Dernburg dem Hause vorstellen.

)(Trier. Auf der zwischen Luxemburg und Diedenhofen gelegenen Station Sufigen riß ein aus 60 Wagen bestehender Güterzug entzwei. Der hintere Teil wurde bei dem starken Gefälle auf den vorderen aufgetrieben. Der Materialschaden ist groß. Die Wagenteile wurden 20 Meter weit herumgeschleudert. Zwei Beamte wurden verletzt.

)(Theodosia. Der Mann, welcher das Attentat auf General Davidoff verübte, gab an, österreichischer Staatsangehöriger und 22 Jahre alt zu sein. Er habe das Attentat auf Befehl einer fliegenden Sektion der Südabteilung der Sozialrevolutionäre verübt. Seine Haltung ist herausfordernd. Ein Fuhrmann, welcher sich weigerte, den Verbrecher zu verfolgen, wurde ebenfalls festgenommen. Beide wurden dem Kriegsfeldgericht übergeben. Außerdem sind noch zwei verdächtige Personen festgenommen worden.

:: Rom. Das Befinden des Papstes, welcher einen neuen Podogra-Anfall erlitten hat, hat sich verschlimmert.

)(Paris. Die Frau, die gestern den früheren Finanzminister Merlou durch Revolverschüsse verwundete, ist verhaftet worden. Sie ist eine Schauspielerin d'Allemagne, die unter dem Namen „Abhay“ auftritt.

)(Paris. Die Frau, die das Attentat auf den früheren Finanzminister Merlou verübt hat, erklärte auf dem Polizeikommissariate, daß sie das Attentat verübt habe, weil sie von Merlou verlassen worden sei. Sie habe erfahren, daß Merlou sich demnächst auf den Gesandtenposten in Lima begeben werde und sie habe, obgleich sie soeben erst eine lange Krankheit durchgemacht habe, mit der Ausübung ihres Racheaktes nicht länger warten wollen. Merlou erklärte einem Berichterstatter, das gegen ihn verübte Attentat sei nichts anderes, als ein neuerlicher Erpressungsversuch.

)(Toulon. Es ist jetzt festgestellt, daß bei dem Brande an Bord des Schulschiffes „Algeciras“ drei Mann der Besatzung, die der Rauch am Entkommen verhinderte, ums Leben gekommen sind. Es sind dies ein Schreiber, ein Bootsmann und ein Arbeiter.

)(Madrid. In der gestrigen Sitzung der Kammer entstand eine Meinungsverschiedenheit zwischen den Mitgliedern der liberalen Partei und der Regierung über die Art und Weise der Beratung des Budgets und des Entwurfes eines Vereinsgesetzes. Diese Meinungsverschiedenheit hat, wie es heißt, die Demission des Arbeitsministers veranlaßt und wird vielleicht binnen kurzem eine Ministerkrisis herbeiführen.

)(Petersburg. Der Bürger Stalfot ist, weil er fünf geladene Bomben im Besitz gehabt hat, vom Kriegsgericht zum Tode durch den Strang verurteilt und gestern hingerichtet worden.

)(Petersburg. Die polnische Sozialistenpartei gibt offiziell bekannt, daß bei dem großen Postdiebstahle bei Regow 1 400 000 Rubel gestohlen worden sind. Die Regierungsangabe, daß die entwendete Summe nur gering sei, ist daher unrichtig. Die Partei bedient sich bei ihrem Nachrichtendienste der drahtlosen Telegraphie.

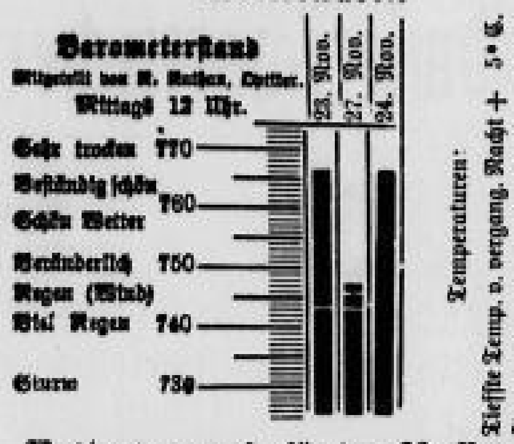
:: Salonichi. Costori, der angebliche Mörder des griechischen Bischofs von Konitza, wurde abends in der Nähe des deutschen Konsulats erschossen.

:: Tanger. Die Gesandten hielten gestern wieder eine Besprechung ab, in der beschlossen wurde, heute unter Mitwirkung der marokkanischen Delegierten über die Einführung der Reformen zu beraten, welche in Algeciras von den Mächten beschlossen sind. Weiter kam man überein, an den Sultan eine gemeinsame Zuschrift zu richten, in der er ersucht wird, Raisuli von seinem Posten in Tanger zu entheben, da er der Durchführung der Reformen Schwierigkeiten bereite.

)(London. Die „Times“ meldet aus Tokio: Die Japaner haben beschlossen, den Jalu bei Yongampho zu überbrücken. Die Brücke soll eine Länge von 3239 Fuß haben und zwei Millionen Yen kosten. Sie wird in derselben Zeit wie die Eisenbahn Widschu-Mukden fertiggestellt werden. — Amtlich wird mitgeteilt, daß das Ergebnis der Untersuchung über den Untergang des japanischen Linienschiffes „Mikasa“ am 12. September 1905 das Personal gänzlich entlastet und überzeugend nachweist, daß die Explosion durch eine Entzündung infolge der Zersetzung von Chemikalien hervorgerufen worden ist.

)(Newyork. Aus Canton wird vom 20. ds. Mts. ein neuer Ausbruch der gegen die Missionen gerichteten Bewegung gemeldet. In Lientschau, im Nordwesten von Wangtung, wo am 28. Oktober v. J. amerikanische Missionare getötet worden sind, haben Chinesen an Kircheneigentum Plünderungen begangen. Der amerikanische Konsul hat den Vizekönig um Schutz ersucht.

Wetterwarte.



Wetterprognose für den 28. November.

Wind und Bewölkung: Starke westliche Winde, meist trübe. Niederschlag und Temperatur: Vielfach Niederschläge; etwas kühler.

3.50 Ausnahmepreis 3.50

Wer über „Armee und Marine“

unterrichtet sein will, kaufe sich das von uns angekündigte, in unserer Expedition erhältliche Werk. Es enthält alles wissenswerte, mit über 300 Text-Illustrationen und 20 farbigen Tafeln, von ersten Künstlern und Fachleuten bearbeitet, herausgegeben von Jos. Kürschner. Dieses Werk eignet sich durch seine Pracht-Ausstattung vornehmlich zum Geschenk und sollte kein Deutscher versäumen, sich dasselbe anzuschaffen. Durch Massen-Auflagen ist uns der Preis von M. **3.50** ermöglicht worden. Der Wert dürfte M. 12.— betragen. — Erhältlich in der Expedition d. Bl.

3.50 Ausnahmepreis 3.50

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 27. November 1906.

[illegible]	Zf.	Kurs
Reichsanl.	3	86 30 G
do.	3½	98 10 bG
do. unk. b. 1905	3½	
Preuß. Konsols	3	86 50 B
do.	3½	97,90 B
do. unk. b. 1905	3½	
Sächs. Anleihe 55er	3	92 80 B
do. 52/68er	3½	99 40 bG
Sächs. Rente große 5, 3, 1000, 500	3	86 25 B
do. 300, 200, 100	3	86 50 B
Landrentenbriefe	3½	
4, 1500	3½	86,10 B
do. 300	3½	
Sächs. Landeskult. 4, 1500	3½	99 10 bG
do. 300	3½	94,10 bG
do. 1500	4	102,60 bG
do. 300	4	-
[illegible]	3½	
[illegible] Stkt. 100 Thlr.	3½	98 75 B
[illegible] Stkt. 25 Thlr.	4	100,75 B
Pfand- und Hypothekenbriefe.		
Landw.-Kr. Hypothek.-		
[illegible] b. S. St. Credit.	4	100,80 G
Leipz. Hyp.-Bank	4	101 90 G
do.	3½	96 80 G

	Zf.	Kurs
Sächs. Bod.-Kr.-Anst.	4	102 30 [illegible]
do.	3½	97 50 B
[illegible] Pfdbrfe.	3	86 25 B
do.	3½	97 B
do.	4	101 90 G
[illegible] Pfdbrfe.	3	6 10 B
do.	3½	97,15 [illegible]
Sächs. Erbl. Pfdbriefe.	3½	96 45 B
do.	3	—
Mitteld. Bodenkr. 1906	3½	95 B
do. 1906	4	101,10 G
do. Grundrentbf. III	4	101,50 G
Stadt-Anleihen.		
Dresdner v. 1871 u. 75	3½	97 25 B
do. v. 1893	3½	97.25 [illegible]
do. v. 1900	3½	6 75 bG
Chemnitzer	3½	96 80 b
Riesaer	4	10 30 b
do.	3½	
Aussiger	4	100 B
Fremde Fonds.		
Österr. Silber	4⅕	100 20 B
do. Gold	4	99 50 G
Ungar. Gold	4	95.80 bG
do. Kronenrente		96.30 G
Rumän. amort.	5	
do. [illegible]	4	93 10 b
Türk. Lose		

	Zf.	Kurs
Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen		
Aussig-Tepl. Gold	3½	92 75 bG
Böhmische Nordbahn	4	99,60 B
Österreich. Südbahn	3	—
Prag-Duxer Gold	5	—
Obligat. industrieller Ges.		
Lauchhammer	4	103,75 G
do.	5	105 25 G
Deutsche Straßenbahn	4	—
Elektr.-Betriebs-Ges.	5	103 G
Speicherei	4	103 B
Felsenkeller-Br.	4	
Friedr.-Aug.-Hütte	4	104 B
Bankaktien.	Div.	
Leipziger Cred.-Anst.	9	173 40 G
Dresdner Bank	8½	1[illegible]6.75 [illegible]
Dresdner Bankverein	6	111,50 G
Sächs. Bank	6	184 bG
Sächs. Bodencredit-Anst.	7	148 75 G
Diverse Industrie-Aktien.		
Bergmann. elektr. Wk.	18	3[illegible]6,[illegible]0 [illegible]

	Div. %	Z.-T.	Kurs
Zimmermann	8	Juli	114 bG
Eschebach	12	Jan.	192,50 bG
Schubert & Salzer	25	April	358 G
Leipz. Elektrizitätsw.	6	Jan.	—
Lauchhammer konv.	8	Juli	182,25 [illegible]
Maschinenfabr. Kappel	12	"	—
Meißn. Eiseng. Jacobi	3	"	76 B
Seidel & Naum. A.	18	Jan.	285,50 bG
do. Genußscheine	[illegible]	"	1165 G
Sächs. Gußstahl-Akt.	10	Juli	204 B
do. Genußscheine	16	"	64 bG
Hartmann Akt.	2	"	129 bG
Schönherr	14	"	2 4 25 bG
Wanderer Fahrräder	17	Okt.	269 G
Dresdner Papierfr.	5	Juli	
Penniger Papierfr.	11	"	184 50 bG
Thode'sche Papierfr.	0	"	—
Bautzner Papierfr.	7	Juli	133,50 b
Weißenborner Papierfr.	11	Jan.	178 bG
Culmbacher Rizzi	0	"	86 bG
do. B	0	Aug.	41 bG
do. Pechbräu	8	"	—
Dresdner Felsenkeller	20	Jan.	617 B
do. Genußscheine	[illegible]	Okt.	980 bG
Gambrinus Akt.		"	135,25 b
do. Genußscheine	4		
Mönchshof	10	"	190 B

	Div. %	Z.-T.	Kurs
Reichelbräu	10	Juli	177 B
Reißewitzer	6	Okt.	—
Waldschlößchen	12½	"	210 B
Weißthaler	4	April	109 bG
Siemens Glasfabr.	15	Jan.	—
Sächsische Glasfabr.	26	"	359 b
Dittersdorfer Filz	20	"	317 G
Thiele Akt.	10	"	—
Kahlaer Porz. Akt.	35	"	—
Meißner Ofen	9	"	159 bG
Sächs. Ofen	17	"	—
Cartonnagen Ind.	8	Juli	165,25 B
do. Genußscheine	50		660 [illegible]
Plauensche Gard.	9	Sept.	152,50 bG
Vereinigt. engl. [illegible]	12	Jan.	208 bG
do. Hanfschlauch	6		—
Speicherei-Akt.	10	"	156,25 bG
Dresdner Bangef.	9	"	156 bG
Deutsche Straßenb.	7½	"	—
Dresdner Straßenb.	[illegible]	"	—
do. Fuhrwesen	2½	April	—
S. B. Dampfschiff.	0		—
Ver. Schiffer	9	"	136 bG
Busch Akt.		"	—
Österr. Noten			85,15 b
Russ. Noten			—

Bergbrauerei Riesa 125,75 G.

An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien ꝛc.
Einlösung aller werthabenden **Coupons** und **Dividendenscheine.**
Verwaltung offener, Aufbewahrung geschlossener Depots.

Menz, Blochmann & Co.
Filiale Riesa
Bahnhofstr. 2
(früher Creditanstalt).

Annahme von Geldern zur Verzinsung.
Beleihung börsengängiger Wertpapiere.
Safes-Schrank-Einrichtung
vermietbare Schränkchen zu 10 und 20 Mark pro Jahr.

Sorgfältige Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Goldner Ring
m. 4 Steinen Freitag nachmittag Marktplatz, Hauptstr., Wettinerstr. verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Kaiser Wilh.-Platz 10, 1.**

Brauchen wir einen 2. Schulmann im Stadtverordnetenkollegium? Nein!

Gesucht wird zum 1. Jan. 1907 auf ein mittleres Landgut eine zuverlässige, selbständige, nicht zu junge, in allen Zweigen der Landwirtschaft erfahrene **Wirtschafterin.** Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Mastschöpse
verkauft im einzelnen Gutsbes. **Hanisch** in **Mergendorf.**

Cabliau,
hochfeine Nordseeware, sowie **Pfahlmuscheln** empfiehlt frisch
F. Hentschel, Wettinerstr. 29.